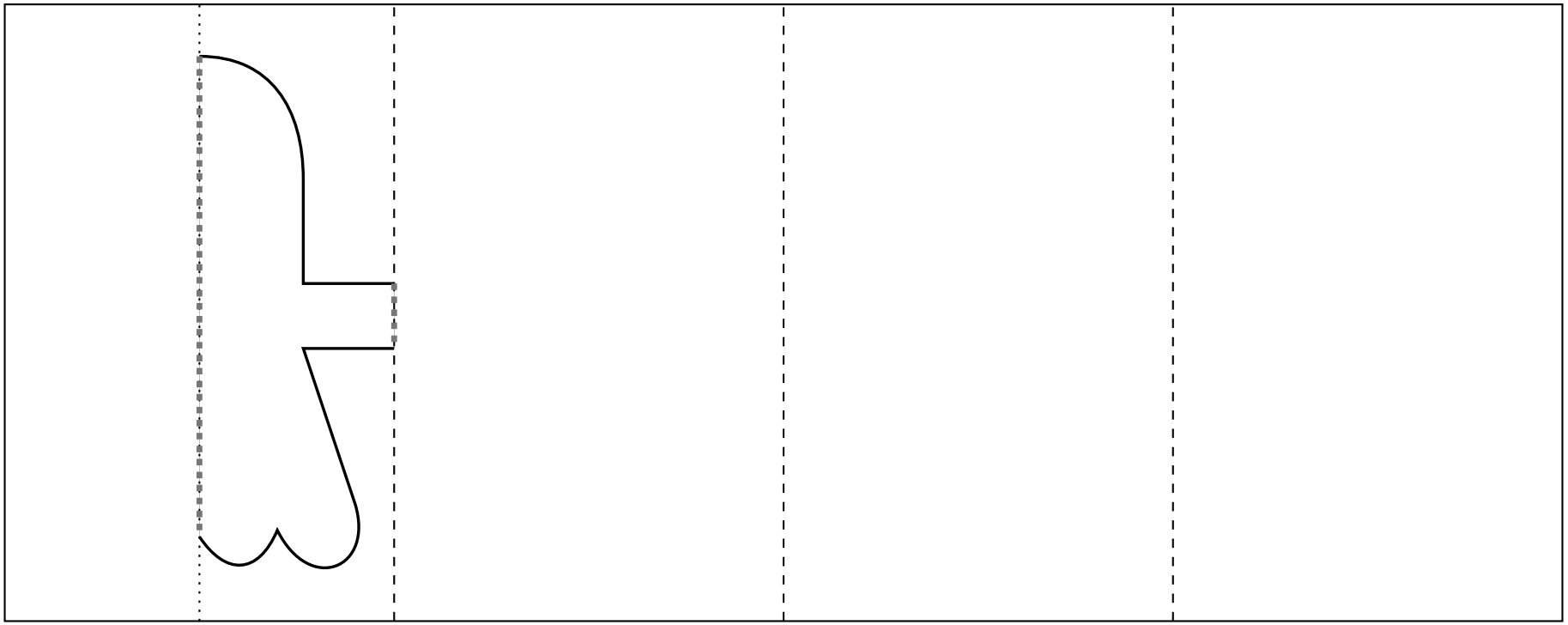
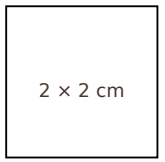
Geistergirlande: ein halber Geist genügt

DIN A4 quer · Druckgröße 100 %, nicht anpassen. Erst das Rechteck ausschneiden. Die drei gestrichelten Linien ergeben vier Felder. Nach dem Ziehharmonikafalten den ganzen Stapel noch einmal längs halbieren.



Gepunktet = Mittelfalz: Die linke Hälfte des Stapels nach hinten falten, damit der halbe Geist außen sichtbar bleibt. Seine gerade Mitte liegt links am geschlossenen Falz. Rechts berührt die Hand die Kante.

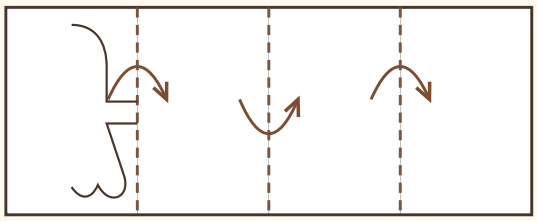
Nicht durchschneiden: den linken Mittelfalz am Körper und das 1 cm hohe Handstück rechts. Nur die schwarze Außenlinie schneiden. Anleitung mit Bildern auf Seite 2.



Kontrollkästchen

So faltet ihr eure Geisterkette

Ein halber Geist wird beim Öffnen ganz. Vier Felder ergeben vier verbundene Geister. Normales Druckerpapier verwenden; den achtlagigen Stapel schneidet bei Bedarf ein Erwachsener.



Vier Felder zur Ziehharmonika falten

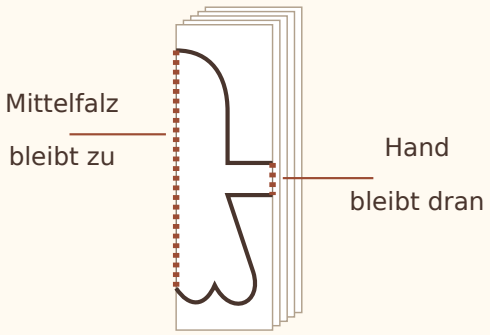
Stapel halbieren - Zeichnung bleibt außen

1. Vier Felder falten

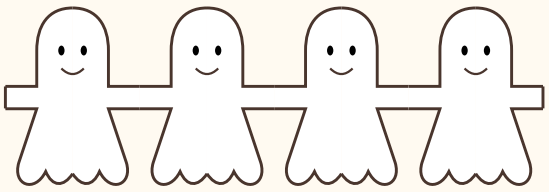
Rechteck ausschneiden. Vom Ende ohne Zeichnung aus an den gestrichelten Linien abwechselnd nach vorne und hinten falten. Die Zeichnung liegt oben; der Stapel ist 6 cm breit.

2. Den Stapel halbieren

Den ganzen Stapel längs halbieren: die linke Hälfte nach hinten falten. Der halbe Geist bleibt außen sichtbar. Jetzt ist der Stapel 3 cm breit, mit dem neuen Mittelfalz links.



Nur die schwarze Außenlinie ausschneiden



Vier ganze Geister vorsichtig auseinanderfalten

3. Einen halben Geist schneiden

Nur die schwarze Außenlinie durch alle Lagen ausschneiden. Die gerade Körpermitte links am Falz und das 1 cm hohe Handstück rechts bleiben ungeschnitten.

4. Die Geister aufklappen

Zuerst den Mittelfalz öffnen, dann die Ziehharmonika vorsichtig auseinanderziehen. Malt Gesichter auf und befestigt die beiden äußeren Enden mit geeignetem Klebeband.